

# Nieder-Eschbacher Anzeiger

Unabhängige Lokal- und Heimatzeitung für  
Ober- und Nieder-Eschbach, Ober- und Nieder-Erlenbach, Kalbach, Harheim und Bonames

Erscheint monatlich • Verlag und Schriftleitung: Schaan-Verlag, 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach, Alt-Niedereschbach 62  
Telefon 069 5 073049, Telefax 069 5073016, e-Mail [schaan-ne@t-online.de](mailto:schaan-ne@t-online.de), Internet [www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)  
Druck: Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG, 60386 Frankfurt am Main

22. September 2023

Frankfurt am Main Nieder-Eschbach

61. Jahrgang – Nr. 11 / 12

## FEIERN IST WICHTIG Ökumenischer Kerbgottesdienst 2023

Ein wunderschöner Kerbsonntag begann mal wieder mit dem traditionellen Kerbgottesdienst im Zelt. Katholisch und Evangelisch, *neu* und *bereits erprobt*: so setzte sich das Team, das diesen Gottesdienst gestaltete, zusammen. *Neu* war der evangelische Pfarrer Michael Stichling, *erprobt* für diesen Zweck unsere unersetzbare Connie Spielmann sowie von der katholischen Seite her bewährt der Wortgottesdienstleiter Christoph Henke und, sich blendend in die neue Rolle einfügend, die Wortgottesdienstbeauftragte Michaela Bailer. *Neu* waren auch das musikalische Ehepaar Winderling, die das mit über 200 Besuchern gefüllte Festzelt, mit Gitarrenmusik und stimmlich gut tragend bei den nicht so bekannten Liedern, begleitete. Wegen des großen Andrangs waren nicht genügend Liedblätter vorbereitet, aber christlich wurden diese dann gern miteinander geteilt, so dass sicher alle Besucher, die teilweise neuen Texte mitsingen konnten. Bei „Geh aus mein Herz und suche Freud“ war das weniger notwendig und die ökumenische Group auf der Bühne tat ihr übriges, um alle Menschen zum Mitsingen und Mitklatschen zu animieren.

So kam schnell eine verbindende Stimmung im Festzelt auf. Nach gemeinsamen Sprechens des Psalms 36 und der Lesung aus dem Evangeliums aus Lukas 9, 1-11, in dem über die Begegnung von Jesus und Zacharias berichtet wird. Jesus lässt sich in dieser Geschichte von Zacharias, dem Zöllner bewirten, was zu missmutigen Reaktionen führt, weil Zöllner zurzeit Jesu keine angesehenen Mitglieder der Gesellschaft waren.

Nach weiteren Liedern fand auf der Bühne ein kurzer Umbau statt, um auch materiell eine Kirchenbank und eine Bierbank gegenüberzustellen. Und dann entwickelte sich ein spritziges Zwiegespräch zwischen der Bierbank (Connie Spielmann und Christoph Henke) und der Kirchenbank (Michael Stichling und Michaela Bailer). Gegenseitig wurde der unterschiedliche Musikgeschmack in Kirche und Festzelt auf die Schippe genommen. Verstaubte Tradition und alkoholgeschwängerte Stimmung wurden gegenseitig humorvoll kritisiert. Da man den gegenseitigen Argumenten jedoch zuhörte, gelangte man zu der gemeinsamen Erkenntnis, dass sowohl ausgelassenes Feiern als auch Spiritualität ihren Platz in einer Gemeinschaft haben sollten. Für die ökumenischen Comedians gab es anschließend einen wohlverdienten Beifall.

Die Kollekte wurde für die Erdbebenopfer in Marokko gesammelt. Der Betrag von 1065,- Euro geht an die Aktion „Deutschland hilft“.

Der Gottesdienst schloss mit einem gemeinsamen Vaterunser und der lautstark intonierten christlichen Hymne: „Großer Gott, wir loben Dich“.

Anschließend blieben noch viele Nieder-Eschbacher zu gemeinsamen Gesprächen und gemeinsamem Essen beisammen. Der ökumenische Kerbgottesdienst hat sich für viele Nieder-Eschbacher wieder zu einem etwas anderen Höhepunkt der Kerb entwickelt.

Renate Sterzel

## Liederabend

mit  
Frank Hammer



Frank Hammer kommt wieder!

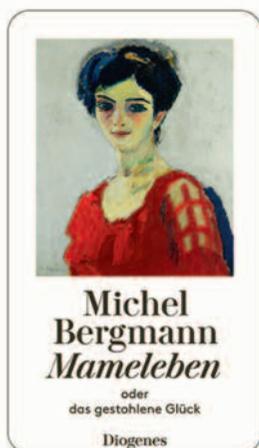
Am Mittwoch,  
den 27. September 2023, 19.00 Uhr  
Evangelische Kirche Nieder-Eschbach

Nach dem Auftritt in der Kirche wollen wir den  
Abend vor der Kirche in unserem schönen  
Kirchgarten ausklingen lassen mit Getränken und  
Gebäck. Und vielleicht spielt Frank Hammer unter  
unserer Linde noch das ein oder andere Lied.

Eintritt frei, Spenden sind erwünscht!

Freuen Sie sich auf diesen Abend!!!

## Lesung



MICHEL BERGMANN

**Mameleben**  
oder das gestohlene Glück

Dienstag, 26. September 2023

Darmstädter Hof, An der Walkmühle, Nieder-Eschbach  
Beginn 19.30 Uhr, Eintritt 15,00 Euro

Vorverkauf in der Buchhandlung Schaan  
Telefon 069 5073049, e-Mail [schaan-ne@t-online.de](mailto:schaan-ne@t-online.de)

„Das schlechte Gewissen ist eine jüdische Erfindung“ heißt es, und auch Michel Bergmann scheint es in die Wiege gelegt – er liebt seine Mutter wie jeder gute Sohn, findet sie aber manchmal einfach unerträglich. Zwischen Liebe und Freiheitsdrang, Eigenständigkeit und Verpflichtung schwankend erzählt er vom Verhältnis zu seiner Mame, vor allem aber von ihrem Schicksal als Jüdin in Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Ein fremdbestimmtes Leben, das alles andere als leicht war, eine Geschichte des gestohlenen Glücks, und zugleich ein Stück europäischer Zeitgeschichte, authentisch, mit Humor und voller Menschlichkeit erzählt.

## SPRECHSTUNDEN DER VERWALTUNG

Das Bürgeramt Nieder-Eschbach ist seit 2. Mai wieder geöffnet.

**Bürgeramt Nieder-Eschbach**, Deuil-La-Barre-Straße 26,  
60437 Frankfurt, Telefon 115.  
Mo. 9.00 - 17.00 Uhr, Di. u. Mi., 7.30 - 14.00 Uhr, Do. 10.00 - 18.00 Uhr,  
Fr. 7.30 - 13.00 Uhr

**Außenstelle Harheim**, Philipp-Schnell-Straße 52, 60437 Frankfurt,  
Telefon 115. Mo. 12.00 - 18.00 Uhr,  
Mi. 7.30 - 13.30 Uhr (Di., Do. und Fr. geschlossen)

**Bürgeramt Nordwest/Außenstelle Kalbach**, Kalbacher Hauptstr. 36,  
60437 Frankfurt, Di. 7.30 - 13.30 Uhr, Do. 12.00 - 18.00 Uhr

**Außenstelle Nieder-Erlenbach**, Alt-Erlenbach 42, 60437 Frankfurt,  
Telefon 115.  
Di. 7.30 - 13.00 Uhr, Do. 12.00 - 18.00 Uhr

**Kinderbeauftragte Sina Batista Sanchez**,  
e-Mail [nieder-eschbach@kinderbeauftragte-frankfurt.de](mailto:nieder-eschbach@kinderbeauftragte-frankfurt.de)

**Kinderbeauftragte Kalbach Eva Maria Lang**,  
Telefon 069 676344, mobil 0160 98012882, e-mail [tghlang@alice-dsl.net](mailto:tghlang@alice-dsl.net)  
Termine nach Vereinbarung im KiJu Kalbach, Am Brunnengarten 19

**Stadtteilbibliothek Nieder-Eschbach**, Otto-Hahn-Schule  
Regulär geöffnet: Mo. und Mi. 13.00 - 18.00 Uhr und Di. 13.00 - 17.00 Uhr

**Sprechstunde des Stadtbezirksvorstehers Nieder-Eschbach**,  
Di., 17.00-18.00 Uhr im Verwaltungsgebäude Deuil-La-Barre-Str. 26,  
I. Stock, Telefon 212331837

Ernst P. Müller, Georg-Büchner-Straße 37, Telefon 5076252 oder  
0179 4614831

**Ortsgerichtsvorsteher Holger Dyhr**,  
Telefon 069 5071830 oder 0160 4491933  
Sprechstunde jeden 1. und 3. Dienstag im Monat im katholischen Pfarrge-  
meindehaus, Deuil-La-Barre-Straße 2 und nach telefonischer Vereinbarung

**Schiedsmann Michael Paul**, **Erstkontakt vorübergehend per Telefon 069 5075142 bzw. per Mail unter Michael.Paul@Schiedsmann.de**

**Stellvertretender Schiedsmann Herr Szeltner**, Telefon 01577 7385824  
e-Mail [c\\_hszeltner@yahoo.de](mailto:c_hszeltner@yahoo.de)

**Sozialbezirksvorsteherin Beate Lamb**,  
Telefon 069 5074769

Termine nach Vereinbarung im Bürgeramt Nieder-Eschbach,  
Deuil-La-Barre-Straße, auch Hausbesuch sind möglich

**Stadtbezirksvorsteherin Kalbach-Riedberg Gudrun Sulzer-Gram**  
Telefon 069 53058362, e-Mail [sulzer-gram@googlemail.com](mailto:sulzer-gram@googlemail.com)  
Termine nach Vereinbarung im Alten Rathaus Kalbach, Kalbacher Haupt-  
straße 36

**Regionalrat Nieder-Eschbach / Am Bügel**  
Michael Paul (Vorsitzender) Telefon 069 5075142  
(eine Stellvertretung existiert zur Zeit nicht)

Es kann auch der Briefkasten am Bürgeramt genutzt werden

**Quartiersbüro „Mach Deinen Bügel“**, Ben-Gurion-Ring 56 – Sozialer  
Zusammenhalt, Sprechzeiten: Mo.-Fr. 9-13 Uhr, Mo. 14-16 Uhr, Mi.  
geschlossen oder n.V., Telefon 069 50004060, e-Mail: [qm-bgr@qurban.de](mailto:qm-bgr@qurban.de)

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**, Telefon 116 117

**EC-Karten Sperrnummer**, Telefon 116 116

**Servicecenter Frankfurt**, Telefon 115

**Wertstoffhof Nord Max-Holder-Straße 29 (Kalbach)**,  
Sommer (1.4. - 30.9.): Mo. - Sa. 8.00 - 17.00 Uhr  
Winter (1.10. - 31.3.): Mo. - Sa. 10.00-16.00 Uhr  
Kostenpflichtige Abgabe von Altreifen und Bauschutt / Baumischabfällen.  
Verkauf von Komposterden – lose Ware.

**Polizeiliche Beratung**

Andreas Wagner, Polizeihauptkommissar, **Schutzmann vor Ort**,  
Montags 10.00-12.00 Uhr, Rathaus Nieder-Eschbach, 1. Stock  
Donnerstags 9.00-12.00 Uhr, Ladenzeile, Ben-Gurion-Ring 56  
Terminvereinbarung möglich unter Telefon 755-11472  
E-Mail: [Andreas.Wagner@polizei.hessen.de](mailto:Andreas.Wagner@polizei.hessen.de)  
Polizeipräsidium Frankfurt, **14. Polizeirevier**, 60439 Frankfurt am Main,  
Marie-Curie-Straße 32, Telefon 069 755-11400, Fax, 755-11409

## REDAKTIONSSCHLUSS

Die nächste Ausgabe des „Nieder-Eschbacher Anzeiger“  
– „Bonameser Rundblick“ – „Zeitung am Bügel“  
erscheint am **10. November 2023**.

**Texte:** Freitag, 03.11., **Anzeigen:** Montag, 06.11., 12 Uhr

## IN EIGENER SACHE

Bitte stellen Sie uns Ihre Anzeigen und redaktionellen  
Texte per e-Mail [schaan-ne@t-online.de](mailto:schaan-ne@t-online.de) zur Verfügung.

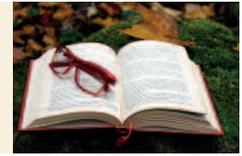
**Bitte geben Sie am Ende der zu veröffentlichenden Texte  
den Verfasser sowie Bildquellen an!**

## ANZEIGENANNAHME

Telefon 069 5073049 / Telefax 069 5073016  
e-Mail [schaan-ne@t-online.de](mailto:schaan-ne@t-online.de)

## Bücher

Wechselnde Buchbesprechungen finden  
Sie auf unserer Homepage  
[www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)



## »Ein kleiner Regen macht nicht nass«

Ein Lesebuch



Wer hätte das gedacht? Regen-  
wetter, das bedeutete doch eigent-  
lich schlechtes Wetter,  
„Schmuddelwetter“, Wetter, bei  
dem man keinen Hund vor die Tür  
jagte. Heute – in Zeiten der welt-  
weiten Dürre, des Raubbaus an der  
Natur und des unablässig voran-  
schreitenden Klimawandels – wür-  
de man sich an manchen Tagen  
mehr Regen wünschen, am besten  
gleich einen Regenmacher!

Das kleine Lesebuch versammelt  
Gedichte und Geschichten vom  
Regen, als er noch alltäglich zu  
sein schien. Mascha Kaléko be-  
richtet von einem Wiedersehen mit einer Jugendliebe bei nasser  
Witterung, Walter Kempowski erinnert sich an einen verregneten  
Urlaub im Harz. Der erzählerische Regenbogen spannt sich von der  
biblischen Sintflut bis zum Fußbad im Cabrio.

Insel, 10,00 Euro



## Schlaraffenland abgebrannt

Von der Angst vor einer neuen Zeit

Warum wir unsere Angst überwin-  
den müssen

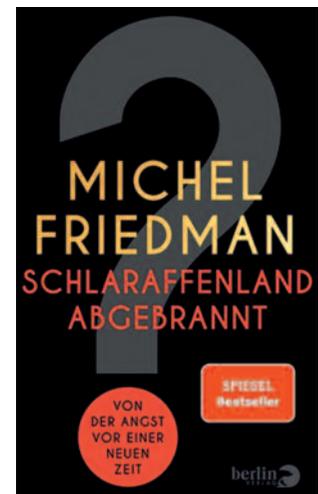
Krieg, Klimakrise, Demokratiever-  
drossenheit: Die Zeit der Sicher-  
heit ist vorbei, die Wohlgefühl-  
gesellschaft, die sich in den letzten 30  
Jahren etabliert hat, ist Vergangen-  
heit. Angst, Irrationalität und Ab-  
wehr bestimmen einen Teil unserer  
Debattenkultur. Viele Menschen  
haben nicht ausreichend gelernt,  
mit Furcht umzugehen und gesell-  
schaftspolitische Krisen durch eine  
konstruktive Streitkultur zu bewältigen.  
Das muss nun nachgeholt  
werden. Wenn wir uns in diesem  
Jahrzehnt den Problemen nicht  
aktiv stellen, könnten Deutschland und Europa zur Bedeutungs-  
losigkeit verkümmern.

Ein engagiertes politisches Plädoyer, das Mut macht.

In seiner augenöffnenden Gesellschaftsanalyse wirbt Friedman für  
überlegtes und couragiertes Handeln. Ein Aufruf, die akuten und zu-  
künftigen Krisen mit Ernsthaftigkeit anzunehmen und damit die  
Angst und Panik zu überwinden.

„Wir müssen uns unseren Realitäten stellen. Das haben wir seit Jahr-  
zehnten nicht getan. Klimakatastrophe, Seuchengefahr, sozialpoliti-  
sche und geostrategische Verwerfungen – all das ist uns lange be-  
kannt, doch es war uns lästig. Lieber haben wir die Risse übersehen  
oder übertüncht. So lange, dass wir heute nicht mehr wissen, was  
man mit Rissen macht. Wir sind planlos. Nicht krisenfest.  
Unentschlossen. Das ist gefährlich.“

Piper Verlag, 24,00 Euro



Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit!  
Telefon 069 5073049, E-Mail [schaan-ne@t-online.de](mailto:schaan-ne@t-online.de)

## Mitteilungen des Ortsvorstehers

Sehr geehrte Nieder-Eschbacher Bürgerinnen und Bürger, der Ortsbeirat 15 (Nieder-Eschbach) ist am Freitag, dem 15.9.2023 zu seiner 23. Sitzung in der XII. Wahlperiode in der Gaststätte Darmstädter Hof, An der Walkmühle 1, im Saal 1, zusammengetreten.

Die Bürgerfragestunde nutzten die Besucher in der ersten Sitzung nach der Sommerpause um ihre Anliegen vorzutragen. Thematisch waren dies die in diesem Jahr sich bereits zum dritten Mal aufgetretene Überflutung, insbesondere in der jedes Mal davon betroffenen Heinrich-Becker-Straße zwischen der Brücke in der Höhe der Bezirkssportanlage und der Brücke in der Deuil-la-Barre-Straße.

Die Ortsbeiräte berichteten über die bisherigen Bemühungen und unseren Austausch mit dem Regierungspräsidium, dem Umweltamt und der Stadtentwässerung Frankfurt am Main. Es ist nachvollziehbar, dass die betroffenen Anwohner mit der Untätigkeit der städtischen Behörden unzufrieden sind. Nachhaltige Abhilfe verspricht m.E. die Errichtung von sogenannten Retentionsflächen in dem Bereich von dem die Wassermassen zu uns kommen. D.h. der Hochtaunuskreis und die Stadt Bad Homburg v.d.H. sind gefordert in ihrem Bereich für Ausbreitung und Rückhalt des Wassers zu sorgen, damit die Fluten verlangsamt und nicht mehr kurz und heftig zu uns gelangen. In diesem Sinne ist der Magistrat gefordert das Gespräch zu suchen. Die Stadt Oberursel hat meines Wissens den Urselbach betreffend bereits in eigener Regie gehandelt.

Weiterer Unmut wurde von der Besucherseite zur Ignoranz bezüglich der Schulentwicklung und der Situation der Kinderbetreuung vorgetragen.

Ich beabsichtige den neu gewählten Oberbürgermeister Herrn Mike Josef in eine der nächsten Sitzungen des Ortsbeirats einzuladen und mit diesem das Gespräch auch zu den genannten Problemen zu suchen. Die Bildungsdezernentin Frau Weber sieht gegenwärtig nicht die Notwendigkeit nochmals den Weg zu uns zu finden.

Das sich auch der Weiterbau des seit bald 40 Jahren ersehnten Radwegs nach Nieder-Erlenbach wieder einmal verzögert, konnten Sie ja bereits den Pressemitteilungen der letzten Tage entnehmen.

In der anschließenden Tagesordnung befasste sich der Ortsbeirat mit folgenden Tagesordnungspunkten:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat um die Auskunft, warum die Auszahlung der Mittel aus dem Ortsbeiratsbudget so lange dauert. So wartet der Nabu Nieder-Eschbach bereits seit Oktober 2022 auf eine Auszahlung in der Höhe von 1000,- Euro.

Auch bittet der Ortsbeirat den Magistrat um die Auskunft, wann mit der Inbetriebnahme der bereits seit eineinhalb Jahren fertiggestellten Kindertagesstätte im Ben-Gurion-Ring 50b gerechnet werden kann. Für den Friedhof Nieder-Eschbach bittet der Ortsbeirat um eine Anbringung von Fahrradständern.

Noch einmal fordert der Ortsbeirat den Magistrat auf, im Bebauungsplanverfahren Nr. 920, das ist Am Hollerbusch, auch den Bau seniorengechten Wohnens auszuweisen. Unser Ziel ist es, unterschiedliche Wohnformen für verschiedene Bevölkerungsgruppen zu ermöglichen. Der Gruppe der Seniorinnen und Senioren wird bislang in Nieder-Eschbach keine entsprechende Wohnform angeboten. Im Nebeneffekt werden bei entsprechendem Angebot dann auch Häuser und größere Wohnungen für Familien frei. Somit ein Gewinn für alle Beteiligten. In einem weiteren Antrag wird der Magistrat gebeten, aus dem Sondertopf „Stadtteilfeste unterstützen“ zur Unterstützung von Verbänden und Vereinen 4000,- Euro für die Nieder-Eschbacher Kerb zu bezuschussen.

Für das Bürgeramt im alten Rathaus Nieder-Eschbach wird der Magistrat in einem Prüfantrag um Bericht gebeten, ob die Möglichkeit besteht auch wieder Bargeldzahlungen zu ermöglichen.

Für die Prager Straße bittet der Ortsbeirat um die Anbringung eines Schulweg-Piktogramms. Dafür notwendig ist eine Anordnung durch das Straßenverkehrsamt.

Zwei weitere Anträge wurden dann auch noch zur Verkehrssicherheit in der Görlitzer Straße und der Deuil-la-Barre-Straße aus Richtung Ober-Erlenbach kommend verabschiedet.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirats 15 findet voraussichtlich am Freitag, dem 20.10.2023, um 19.30 Uhr wieder im Darmstädter Hof, An der Walkmühle 1, Saal 1 statt.

Ich würde mich freuen, Sie wieder als Besucher begrüßen zu dürfen.

Herzlichst Ihr Ernst P. Müller

Ortsvorsteher

HERBSTZEIT IST WILDZEIT



GUTES AUS WALD  
UND FELD!

GENIESSEN SIE UNSERE  
TRADITIONELLEN WILDtage  
IM OKTOBER

MIT LECKEREN  
WILD-GERICHTEN  
AUS DEM OFEN  
UND DER PFANNE.

www.hoteldarmstaedterhof-frankfurt.de  
An der Walkmühle 1  
60437 Frankfurt Nieder-Eschbach  
Tel.: 069/509109-0 · Telefax: 069/509109-50



HOTEL • RESTAURANT • TAGUNGEN  
EVENTS • FAMILIENFEIERN



STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

- Steuererklärungen
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Immobilienbesteuerung
- Jahresabschlüsse
- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Umwandlung
- Unternehmensnachfolge
- Testamentsvollstreckung
- Nachlassverwaltung
- Nachlassabwicklung



**Angela Montag**, Steuerberaterin, Geschäftsführerin

- Fachberaterin für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)
- Zertifizierte Testamentsvollstreckerin (AGT)



**Karl Montag**, Steuerberater, Diplom-Betriebswirt (BA)

- Certified Corporate Treasurer VDT®
- Certified Rating Analyst (univ.)

**Montag Steuerberatungsgesellschaft mbH**  
**Alt-Niederreschbach 27, 60437 Frankfurt am Main**  
**Telefon 069/507 67 02, Telefax 069/507 67 03**  
**Email kanzlei@stb-montag.de**  
**www.stb-montag.de**

Unsere Kandidatin für die Landtagswahl



Frau Alokuzay-Kiesinger setzt sich für eine nachhaltige und tragfähige Sozialpolitik ein. Einen Schwerpunkt legt sie auf die Bekämpfung von Kinder- und Altersarmut.

Nilab Alokuzay-Kiesinger

BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

NIEDER-ESCHBACH

RISTORANTE  
PIZZERIA  
*Da Alda*

SEIT ÜBER  
25 JAHREN  
ITALIENISCHE  
KLASSIKER  
UND WECHSELNDE  
SPEZIALITÄTEN

Herbstzeit  
Muschelzeit

ÖFFNUNGSZEITEN  
MITTWOCHS 12.00 - 14.30 UHR | ABENDS VON 17.30 - 22.30 UHR  
DIENSTAG RUHETAG  
HERMANNSPORTE 6 | 60437FRANKFURT / HARHEIM  
TELEFON 06101 48881



### Einladung zum offenen Singen/Projektchor

Vom 18.9. bis zum Konzert am 16.12.2023 singen wir Advents- und Weihnachtslieder in unserem Projekt „Weihnachts-Chor“. Alle sind eingeladen und dürfen mitsingen! Keine Chor-Mitgliedschaft notwendig.

Montags von 20.00 bis 21.30 Uhr (wöchentlich) im Restaurant des Darmstädter Hofes (bei Greta), An der Walkmühle 1, 60437 Frankfurt/Nieder-Eschbach, unter der Leitung von Alexander Launspach. Infos unter Telefon 0157 588 91156.

Chorgemeinschaft Sängerkunst 1892 Nieder-Eschbach e.V.  
c/o Rudolf Reinmold, Deuil-la-Barre-Straße 6, 60437 Frankfurt

### Vortrag Balkonkraftwerke

Samstag, 21. Oktober 2023, 19.00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden  
Im Darmstädter Hof, An der Walkmühle 1, 60437 Frankfurt,  
Nieder-Eschbach

Veranstalter: NABU Frankfurt Nord e.V.



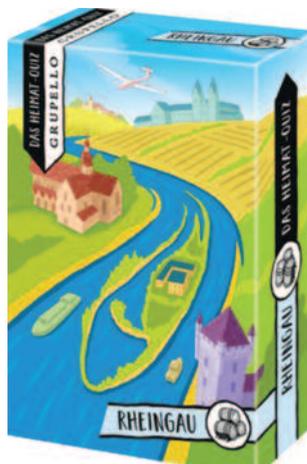
Welche Komponenten brauche ich?  
Wie baue ich das auf?  
Was kostet das und wieviel spare ich?  
Welche Genehmigungen brauche ich?  
Wird das gefördert?



Vortrag vom Solarprojekt Frankfurt – Eintritt frei, Spenden erwünscht

## Quiz

[www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)



### Rheingau

#### Das Heimat-Quiz

Malerische Weinberge und Winzerörtchen, idyllische Landschaften, historische Schlösser, Burgen und Klöster – schon die Romantiker schwärmten vom Rheingau als „Paradies von Deutschland“. Hier gibt es noch viele Geheimnisse und Überraschungen zu entdecken, ob auf der Wander- oder auf der Weinkarte! In 100 Fragen und Antworten bringt Petra Kammann Geschichte und Geschichten nahe, deckt Kurioses auf, sorgt für

Aha-Erlebnisse und ordentlich Gesprächsstoff.

16,99 Euro

Auch als Frankfurt-Quiz erhältlich

## Am 8. Oktober 2023 ist Landtagswahl in Hessen – Warum sollten Sie Bündnis 90/Die Grünen wählen?

Die Koalition leistet in Hessen dank der Grünen seit vielen Jahren eine sehr gute Arbeit, dies sollte fortgesetzt werden, allerdings mit den Grünen als stärkster Fraktion. Hierdurch können die wichtigen Ziele, wie zum Beispiel der Klimaschutz, besser angestrebt und erreicht werden. Leider haben die anderen Parteien die Notwendigkeit einer Klimapolitik, die den Wandel anstrebt, noch nicht erkannt. Wir alle aber spüren die Auswirkungen der Klimaveränderung tagtäglich und müssen über notwendige Verbesserungen nicht nur nachdenken bzw. reden, sondern diese angehen. Und dies klappt sicherlich am besten mit einer starken Grünen-Fraktion im Landtag.

Seit zehn Jahren wird Hessen mit uns grüner, stärker und gerechter. Jetzt wollen wir unser Land auf die nächste Stufe heben. Tarek Al-Wazir ist dafür der richtige Ministerpräsident – gemeinsam mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten für den Landtag werden wir Hessen voranbringen.

Angela Dorn, Spitzenkandidatin auf der Landesliste, sagt dazu: „Politik kann und muss gestalten. Wir wollen die aktuellen Krisen bewältigen und dafür sorgen, dass unser Land gestärkt daraus hervorgeht. Wir gehen notwendige und teilweise schwierige Veränderungen an, weil wir nur so ein lebenswertes Land für uns und kommende Generationen erhalten können. Wir wissen, dass es in unserem Land sozial und gerecht zugehen muss – auch damit alle die notwendigen Veränderungen mitgehen können: Wir haben den Mut zu machen.“

Tarek Al-Wazir kündigte an, als Ministerpräsident einen Klima- und Transformationsfonds in Höhe von 6 Milliarden Euro aufzulegen und daraus ein „Vorsprung-Hessen-Paket“ zu schnüren. Damit sollen beispielsweise Innovationen und Investitionen in Zukunftstechnologien gefördert, Wachstumsbranchen in Hessen gestärkt und neu angesiedelt und Arbeitsplätze gesichert werden, indem betriebliche und branchenübergreifende Weiterbildung gefördert wird. „Damit wollen wir Hessen Schritt für Schritt an die Spitze des bundesweiten Transformationsprozesses bringen.“ Weiterhin will er erreichen, dass gemeinsam mit den Städten und Gemeinden mindestens 20.000 neue Kita-Plätze geschaffen werden und die Ausbildung der Erzieherinnen und Erzieher so gefördert, dass sie attraktiver wird, dass regionale ärztliche Versorgungszentren in jedem Landkreis erstellt und bei Bus und Bahn der Stundentakt nach dem Motto „Jedes Dorf – jede Stunde“ ausgebaut wird. Und: Wohnraum in Städten muss bezahlbar sein.

Unsere Kandidatin für den Frankfurter Norden, **Nilab Alokuzay-Kiesinger**, setzt sich für eine nachhaltige und tragfähige Sozialpolitik ein. Den Schwerpunkt legt sie hierbei auf die Bekämpfung von Kinder- und Altersarmut sowie Armutsprävention. Dies bedeutet u.a., dass junge Menschen durch eine gute Ausbildung sozial und ökonomisch gestärkt werden, was unter Einbezug der Wirtschaft möglich sein sollte. Dann ist erreichbar, dass Nachhaltigkeit und klimabewusste Lebensweise für alle leistbar ist und zwar sozial und ökonomisch.



Sie folgert dies aus dem Geschehen unserer Zeit, die geprägt ist von den Nachwirkungen einer Pandemie, einem Krieg, der vor unserer Haustür ausgetragen wird, einer Inflation sowie einer parallellaufenden Klimakrise. All diese Aspekte haben viele neue soziale Probleme geschaffen – auf lokaler-, regionaler- und Landesebene – und benötigen nachhaltige Antworten.

Frau Alokuzay-Kiesinger will mit ihrem politischen Engagement „grünes“ soziales Engagement sichtbar machen und eine starke Stimme für sozio-ökologischen Wandel sein.

Weitere Infos finden Sie:

– Zum Landtagswahlprogramm von Bündnis 90 / Die Grünen:  
<https://landtagswahl.gruene-hessen.de/wahl-programm/>

– Zu unserer Kandidatin für den Frankfurter Norden, Nilab Alokuzay-Kiesinger:  
<https://www.gruene-frankfurt.de/author/nilab-alokuzay-kiesinger>

Bündnis 90 / Die Grünen Nieder-Eschbach

Foto: Katrin Probst

# Meisterleistung von Fachbetrieben aus Ihrer Region



## Rufen Sie den Meister an

Anzeigen ausschneiden und aufheben!

**Bruder+FEUCHT** GmbH  
 Effiziente und klimafreundliche Heizsysteme  
 Berner Str. 57 · 60437 Frankfurt · Telefon 069 7508899-0  
 firma@bruder-feucht.de · www.bruder-feucht.de

**Josef Kyris**  
 Maler- u. Lackiermeister  
 BAUDEKORATION  
 Hasenpfad 2  
 61118 Bad Vilbel  
 Telefon: 06101 405744  
 info@baudekoration-kyris.de  
 Malerarbeiten, Kreative Beschichtungen  
 Fassadensanierung und Wärmedämmung

**Marius Schwarz**  
 Meister der Elektrotechnik

- Elektroarbeiten
- Elektroinstallation
- Wartungen & Messungen
- Kommunikationstechnik
- Weitere Arbeiten auf Anfrage

100% FAIRES HANDWERK

ENERGIE EFFIZIENZ

Geschäftsadresse: Auf dem Ried 5 • 60437 Frankfurt  
 Büro: Georg Büchner Straße 3 • 60437 Frankfurt  
 Tel. 069/90547063 • Mobil 0151/43253220  
 info@schwarz-e-technik.de  
 www.schwarz-e-technik.de

**PULVER**  
 ELEKTROTECHNIK  
 INNUNGSFACHBETRIEB GmbH & Co. KG

Berkersheimer Obergasse 4  
 60435 Frankfurt  
 Telefon: 069 95 42 59 70

Frankfurter Straße 14a  
 61118 Bad Vilbel  
 Telefon: 06101 98 86 522

info@pulver-elektrotechnik.de / www.pulver-elektrotechnik.de

**EMOBILITÄT** Fachbetrieb  
**E-CHECK** Fachbetrieb

- EDV und Netzwerktechnik
- Smart Home
- Klingel-, Sprech- u. Videoanlagen
- Elektroinstallationen
- Lichttechnik
- Alarmanlagen

**CLOOS** Seit 1899  
 Schreinerei und Pietät GmbH  
 Der Schreiner  
 Mitglied der Innung

Schmaler Weg 2  
 61352 Ober-Erlenbach  
 Telefon 06172 41941  
 Telefax 06172 451179

E-Mail: Info@Cloos-Schreinerei.de  
 Internet: www.Cloos-Schreinerei.de  
 Bestellungen:  
 Telefon 06172 491701

Gregor Dihn  
 Kanalreinigung GmbH  
 Am Erlenbach 12 a  
 61273 Wehrheim  
 ☎ 06081 - 46 99 70  
 info@kanal-dihn.de  
 www.kanal-dihn.de

**Dihn**  
 Kanalreinigung

Rohr- & Kanalreinigung für Privat & Gewerbe  
 Jetzt Zisterne reinigen!

## Kalender

www.buchhandlung-schaan.de

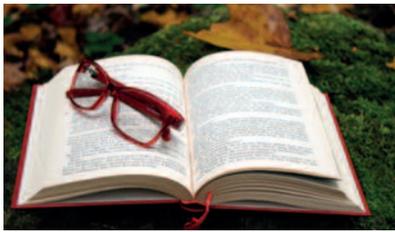
### Der Lebensfreude-Kalender 2024

In unserem Lebensfreude-Kalender finden die Leserinnen und Leser seit über 30 Jahren alle zehn Tage ein neues Kalenderblatt mit Lebensweisheiten und praktischen Tipps, die anregen, inspirieren und motivieren wollen, für die großen und kleinen Probleme eine Lösung zu finden. „Ein wertvoller Begleiter auch in schwierigen Zeiten und ein Geschenk für sich selbst und für Menschen, denen man etwas Gutes tun will.“

Der Original-Wandkalender, der meistverkaufte Kalender Deutschlands.  
 Mit motivierenden Denkanstößen, psychologischen Impulstexten und Naturfotos.

Pal, 9,80 Euro





## Buchvorstellungen

Hier erfahren Sie alles über die neuesten Bücher, kniffligsten Rätsel, unterhaltsame Spiele ...

Wechselnde Buchvorstellungen finden Sie auf unserer Homepage [www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)

### Frühstück am Rande der Apokalypse



Was haben Familienalltag und Weltuntergang, globale Krisen und Mutters Kreuzworträtsel, Putin und Pilzsaison gemeinsam? Sie existieren gleichzeitig und schaffen damit eine Normalität, die vielen nicht ganz normal erscheint. Und doch haben wir uns irgendwie darin eingerichtet. Tatsächlich war die Sorge, der Himmel könne uns auf den Kopf fallen, hierzulande schon immer weit verbreitet. Dabei liegen die Herausforderungen des Lebens oft in der Suche nach dem Ladekabel oder einem Tenor mit neun Buchstaben. Ein Glück, dass es einen

Chronisten gibt, der diese eigenartige Situation mit Humor beschreibt und mit unbeirrbarem Optimismus zu verstehen versucht ...

Wunderraum, 22,00 Euro

### Paradise Garden

Die 14-jährige Billie verbringt die meiste Zeit in ihrer Hochhaussiedlung. Am Monatsende reicht das Geld nur für Nudeln mit Ketchup, doch ihre Mutter Marika bringt mit Fantasie und einem großen Herzen Billies Welt zum Leuchten. Dann reist unerwünscht die Großmutter aus Ungarn an, und Billie verliert viel mehr als nur den bunten Alltag mit ihrer Mutter. Als sie Marika keine Fragen mehr stellen kann, fährt Billie im alten Nissan allein los – sie muss den ihr unbekanntem Vater finden und herausbekommen, warum sie so oft vom Meer träumt, obwohl sie noch nie da war.

Diogenes, 23,00 Euro



### Kommissar Jennerwein darf nicht sterben

Der 15. Fall

Ein Auftragskiller macht Jagd auf Kommissar Jennerwein. Der neue Roman von Nr. 1-Bestseller-Autor Jörg Maurer.

Kaum zu glauben, Kommissar Jennerwein macht Urlaub! In einem Sporthotel! Beim Wassertreten, Bouldern und Kräuterwandern soll er sich erholen – und ahnt nicht, dass er sich in höchster Gefahr befindet. Ein Auftragskiller, gemeinschaftlich engagiert von allen Schwerverbrechern, die der Kommissar im Lauf der Zeit hinter Gitter ge-



bracht hat, ist auf ihn angesetzt. Während er eher zufällig dem ersten Mordanschlag entgeht, entlarvt er nebenbei Betrüger und kratzt verdächtige Schwefelrückstände von einer Kirchenwand. Schließlich bekommt er auch noch ein unwiderstehliches Angebot von einem undurchsichtigen Mitarbeiter eines auf künstliche Intelligenz spezialisierten Großkonzerns: Jennerwein soll helfen, einen spurlos verschwundenen Manager zu finden – eine Suche, auf der er in den vollautomatisierten Werkhallen des Konzerns in ei-

nen Hexenkessel aus Bosheit, Verrat und Eifersucht gerät. Obendrein ist ihm weiterhin der Auftragskiller auf den Fersen. Die Lunten sind gezündet, die Gewehrläufe gespannt – es ist mehr als unwahrscheinlich, dass Jennerwein mit heiler Haut davonkommt.

Der fünfzehnte Fall für Kommissar Jennerwein – abgründig gut. Fischer, 22,00 Euro

### Eine vollständige Liste aller Dinge, die ich vergessen habe

Sie ist die Tochter, die stets unsichtbar war neben ihren braven, blonden Schwestern. Sie ist die alleinerziehende Mutter, die sich stets nach mehr Freiheit und Unterstützung sehnte. Sie ist die Überempfindliche, die stets mehr spürte als andere. Sie ist jemand, der Veränderungen hasst. Doch irgendetwas muss geschehen. Denn ihre Kinder sind im Begriff auszuziehen, und sie muss sich verkleinern, ihr altes Leben ausmisten, herausfinden, was davon sie behalten, wer sie in Zukunft sein will.

Wie ist es, wenn das Leben noch einmal neu anfängt? Doris Knechts neuer Roman ist die zutiefst menschliche und intime Selbstbefragung einer Frau, die an einem Wendepunkt steht. Sie versucht, die Wahrheit über sich selbst herauszufinden. Und zugleich weiß sie, dass ihr das niemals gelingen wird.

Hanser, 24,00 Euro



### Frau Dr. Moormann & ich

Witzig, frech, tiefgründig – wie eine Autorin, ein eigenwilliger Mops und eine Botanikerin Freundschaft schließen. Das neue Buch von Elke Heidenreich

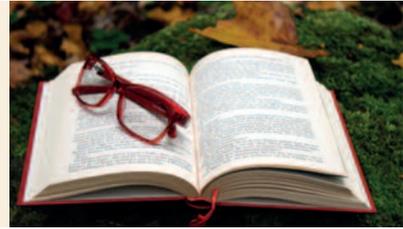
Nutzen Sie unser Bestellangebot für (fast) alle Bücher, DVDs, Spiele u.s.w.

Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit! Telefon 069 5073049, E-Mail [schaan-ne@t-online.de](mailto:schaan-ne@t-online.de)

# Buchvorstellungen

Hier erfahren Sie alles über die neuesten Bücher, kniffligsten Rätsel, unterhaltsame Spiele ...

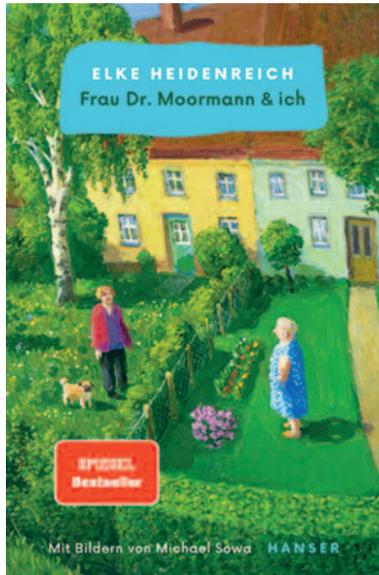
Wechselnde Buchvorstellungen finden Sie auf unserer Homepage [www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)



Frau Dr. Moormann nervt. Alles weiß sie besser. Wenn man ihr was Gutes tun will, beschwert sie sich darüber. Übt die Erzählerin auf dem Klavier Schumann, fragt Frau Dr. Moormann gehässig: „Warum spielen Sie eigentlich immer dasselbe Stück, gibt es keine anderen?“ Auch sonst passt ihr gar nichts: Sie schimpft über den schlecht gefegten Gehweg, wenn der Besuch der Nachbarin zu laut lacht oder der Hund bellt. Dann aber bringt Mops Gustav eine Seite von Frau Dr. Moormann zum Vorschein, mit der nicht zu rechnen war. Eine nachbarschaftliche Hassliebe voller Leidenschaft.

Elke Heidenreich brilliert mit sprühendem Witz und klugen Beobachtungen.

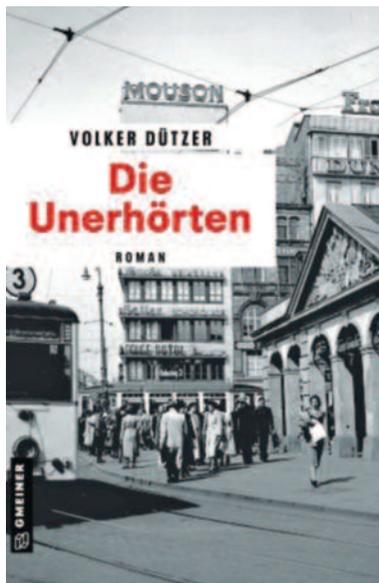
*Hanser, 20,00 Euro*



## Die Unerhörten

1964: Die Jagd nach Nazi-Verbrechern ist für Hannah Bloch endgültig vorbei. Sie folgt ihrem Ehemann Scott in dessen Heimatstadt Boston. Doch auch in den USA findet Hannah kein Glück. Ein Schicksalsschlag zwingt sie, nach Deutschland zurückzukehren. In Frankfurt am Main kreuzen ihre Wege die der sechzehnjährigen Marie, die gegen die Doppelmoral der Kriegsgeneration aufbegehrt und in ihrer Familiengeschichte ein dunkles Geheimnis entdeckt.

*Gmeiner, 16,00 Euro*

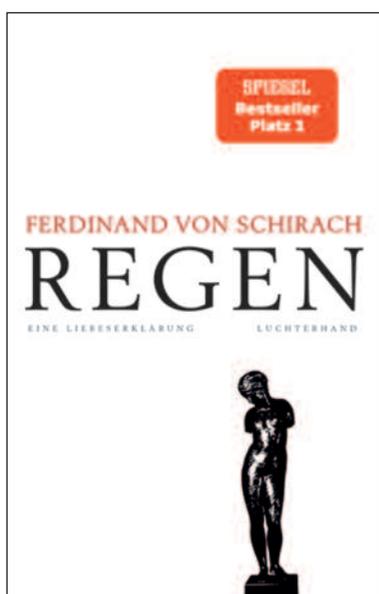


## Regen

### Eine Liebeserklärung

Eine ebenso mutige wie sehr persönliche Erzählung, ein literarisches Spiel an der Grenze zwischen Bühnenfigur und Autor.

Ferdinand von Schirachs neues Buch „Regen“ ist eine Erzählung in Form eines Theatermonologs, den Ferdinand von Schirach ab Herbst 2023 im Rahmen einer großen Premiertournee auf zahlreichen deutschen Bühnen selbst spre-



chen und aufführen wird: Ein Mann kommt durchnässt aus dem Regen in eine Bar – auf die Bühne – und denkt über Verbrechen und Strafen nach, über das Großartige und das Schreckliche unserer Zeit, über die Würde des Menschen, die Einsamkeit, die Liebe, den Verlust und das Scheitern.

*Luchterhand, 20,00 Euro*

## Der gute König

Ein Gewerbegebiet am Rande Frankfurts, die Villengrundstücke des Taunus zum Greifen nah: Hier arbeitet Fansi im Klempnerbetrieb von Hieronymus Bosch, der seine besten Zeiten hinter sich hat. Ein paar Hallen weiter lockt mit der Perugino AG ein metallverarbeitendes Unternehmen, dessen Mitarbeiter im Auftrag von Jeff Koons unter vollem körperlichen Einsatz denkwürdige Objekte erschaffen – Kunst, deren Weg in die Museen der Welt und die Lichthöfe der Reichen vorprogrammiert ist. Auch Fansi erliegt dem Reiz des Glanzes und begibt sich auf abenteuerliche Montagerreise nach Paris.

Leonhard Hieronymi entführt uns in eine aberwitzige Welt zwischen poliertem Edelstahl und Silikonfugen und stellt die Frage, wessen Arbeit wirklich zählt.

*Hoffmann u. Campe, 24,00 Euro*



## FÜR KINDER

### Schule der Magischen Tiere

#### Selber zeichnen

Endlich! Das Zeichenbuch zur beliebten Buchreihe „Die Schule der magischen Tiere“!

Mit diesem Buch sind es nur noch wenige Schritte, bis du nahezu jedes Tier und jeden Menschen zeichnen kannst – egal, ob magisch oder ganz normal! Schritt für Schritt lernst du die wichtigsten Grundlagen des Zeichnens. Schon bald malst du mit wenigen Strichen ein Tier oder einen Menschen und kannst sogar zeigen wie sie sich fühlen und bewegen. 140 Seiten bieten jede Menge Tipps, aber auch ganz viel Platz zum Ausprobieren. Denn es geht nicht ums Nachzeichnen, sondern ums SELBERzeichnen.

Ausgestattet ist das Buch mit hochwertigem Skizzenpapier, einer praktischen Spiralbindung, einem Gummiband und einer eingeklebten Buchtasche, in der schöne Bilder und Skizzen aufbewahrt werden können. Ein Highlight für alle Künstler\_innen – nicht nur für Fans der magischen Tiere! *Carlsen, 18,00 Euro*



Nutzen Sie unser Bestellangebot für (fast) alle Bücher, DVDs, Spiele u.s.w.

Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit! Telefon 069 5073049, E-Mail [schaan-ne@t-online.de](mailto:schaan-ne@t-online.de)

## Bürger für Frankfurt e.V. – BFF im OBR 15

Auch in Nieder-Eschbach haben Fußgänger „Vorfahrt“!

Leider hat sich die Sicherheitslage für Fußgänger in unserem Stadtteil, wie anderswo auch, stetig verschlechtert. Fußgänger sind wir alle, obwohl es sich anscheinend um eine aussterbende Rasse handelt. Sieht man doch immer wieder Schüler, die den kurzen Weg zur U-Bahn, zu zweit oder dritt auf einem Mietroller zurücklegen. Meist auf einem Gehweg, der für Fahrzeuge absolut verboten ist. Abgestellt werden diese dann oft auf engen Wegen oder auf dem Bahnsteig, so dass sie nicht nur für ältere Bürger eine Gefahr darstellen. Unsere Gesellschaft wird dank der Medizin immer älter. Sie sind aber dann meist keine Sprintmeister mehr im Ausweichen bei Gefahrensituationen. Das Reaktionsvermögen, Hörfähigkeit, Augenlicht und Beweglichkeit der Beine nehmen im Alter ab, so dass eine nicht kleine Anzahl auf z.B. Gehhilfen oder Begleitpersonen angewiesen sind. Es gibt aber auch viele jüngere Mitbürger, die ihre Kinder gefahrlos zur Schule, Kindergarten oder zur „Oma“ bringen wollen. Zusammengefasst haben alle Bürger das Recht auf sichere Wege, die sie ohne Gefahr durch irgendwelche Fahrzeuge nutzen können. Wenn nicht dort, wo denn sonst?

Im Straßenverkehr gibt es Regeln und Vorschriften, die für alle gelten. Menschen laufen (meist) nicht auf Autobahnen herum, so haben Fahrzeuge (meist) auf Gehwegen nichts zu suchen. Radfahren ist gesund und umweltfreundlich, aber bitte rücksichtsvoll mit angepasster Geschwindigkeit auf den dafür vorgesehenen Wegen. Die E-Mietroller werden von unserer Stadtregierung z. Z. noch als sinnvolle Ergänzung des ÖPNV angesehen. Benutzungsregeln dafür konnte sie aber bis heute nicht durchsetzen. Es ist beschämend, täglich missbräuchliche Nutzungen von E-Rollern rund um Römer und Paulskirche beobachten zu können, aber alle schauen weg, keiner macht etwas dagegen. Die Umweltverträglichkeit endet spätestens dann, wenn sie aus Nidda oder Main gezogen werden müssen. Wenn sie überall als Hindernisse und Stolperfallen herumliegen oder stehen, richten sie mehr Schäden als Nutzen an. Die Stadt Köln kann ein Lied davon singen, blieb sie doch auf den hohen Bergungskosten aus dem Rhein sitzen, die sie gerne den Betreibern auferlegt hätte. Die Stadt Paris ist da schon einen Schritt weiter, denn sie hat die Roller aus der Stadt verbannt. Nur so konnte man Missbrauch und Gefahren durch ihre Nutzer verhindern.

In der letzten Ortsbeiratssitzung brachten wir einen Antrag ein, der sich mit „Sicherheit auf Fußwegen“ befasste. Er wurde mehrheitlich angenommen.

Über diese und andere Themen können wir gerne mit Ihnen bei einem unserer Stammtische diskutieren. Der nächste findet am Donnerstag, dem 19. Oktober, ab 19.00 Uhr in der Gaststätte „Darmstädter Hof“ statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr BFF-Team im Ortsbeirat 15 „Nieder-Eschbach“

Email: [bff-obr15@t-online.de](mailto:bff-obr15@t-online.de)

## Anzeigenwerbung – Ihr Schlüssel zu mehr Erfolg!

Ihre Anzeige in der unabhängigen Lokal- und Heimatzeitung „Nieder-Eschbacher Anzeiger“ für den Norden Frankfurts und auch im Internet

### PREISE

Anzeige 1-spaltig, 45 mm breit	sw	–,60 € je mm
	farbig	–,90 € je mm
Anzeige 2-spaltig, 90 mm breit	sw	1,20 € je mm
	farbig	1,80 € je mm
Anzeige 3-spaltig, 139 mm breit	sw	1,80 € je mm
	farbig	2,70 € je mm
Anzeige 4-spaltig, 180 mm breit	sw	2,40 € je mm
	farbig	3,60 € je mm
Anzeige 1/2 Seite	sw	320,00 € je mm
	farbig	540,00 € je mm
Anzeige 1/1 Seite	sw	620,00 € je mm
	farbig	1.080,00 € je mm
Beilagen, je 1.000 Stück		85,00 €

Für **Hausmeister-Tätigkeiten**, die die Kontrolle des Hauses, aber auch Schriftverkehr und Telefon erfordern, rund 8 Stunden Arbeit pro Woche, evtl. auch am Wochenende, bieten wir auf **Mini-Job-Basis** 520 Euro.

Es kann auch ein kleines Appartement gestellt werden. Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind erforderlich.

Telefon 0172 6224 385

## Bücher

Wechselnde Buchbesprechungen finden Sie auf unserer Homepage [www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)



## Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist Kunst.



Was hat Dalí vom Camembert gelernt?

Einer der bekanntesten Surrealisten ließ sich bei seinen fließenden Uhren von französischem Weichkäse inspirieren, der Schöpfer des „Schrei“, Edvard Munch, verteilte auf den meisten seiner Werke Vogelscheiße, Martin Kippenberger hat in den 1980er-Jahren ein Bild von Gerhard Richter als Tischplatte in seiner eigenen Skulptur verarbeitet. Der Kunstexperte und Comedian Jakob Schwerdtfeger weiß viele dieser spannenden Anekdoten hinter der Entstehung großer

Werke zu erzählen. Er hat die historischen Hintergründe parat, kennt die Biografien der Kunstschaffenden und die oftmals abstrusen Storys, die schon immer zur Kunst gehört haben. In seinem Buch entsteht so eine einzigartig unterhaltsame Mischung – ein Blick hinter die Kulissen, der Kunst-Nerds wie Kunstbanausen gleichermaßen begeistert.

DTV, 22,00 Euro



## Die KI war's!

Von absurd bis tödlich: Die Tücken der künstlichen Intelligenz

Dass Algorithmen über Menschen und deren Zukunft entscheiden, scheint unausweichlich zu sein – wir alle sind längst den Urteilen von Künstlicher Intelligenz ausgesetzt: Immer mehr Firmen lassen Bewerbungen automatisiert bewerten, und immer mehr Menschen bekommen Bescheide oder Auskünfte, die durch Maschinen vorbereitet wurden. Doch nicht alle diese algorithmisch getroffenen Entscheidungen sind korrekt, es gibt immer wieder Fälle, in denen KI diskriminiert, Unschuldige eines Verbrechens beschuldigt oder gar Leben gefährdet. Katharina Zweig, vielfach ausgezeichnete Informatikprofessorin, erklärt unterhaltsam und anhand spannender aktueller Fälle, wie wir falsche Entscheidungen erkennen und uns dagegen wehren können. Denn wir sollten wissen, worauf wir achten müssen, damit Algorithmen nach unseren Regeln spielen und nicht nach ihren eigenen.

Heyne, 20,00 Euro



Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit! Telefon 069 5073049, E-Mail [schaan-ne@t-online.de](mailto:schaan-ne@t-online.de)

**Verschiedenes**

Suche von privat Grundstück. Telefon 0157 58206314

Suche privat (ruhig u. zuverl.) 1,5 bis 2-Zimmer-Wohnung in Bonames/Nieder-Eschbach, Telefon 0160 91544828

**REDAKTIONS-SCHLUSS**

Die nächste Ausgabe des „Nieder-Eschbacher Anzeiger“ – „Bonameser Rundblick“ – „Zeitung am Bügel“ erscheint am **10. November 2023.**

**Texte:**  
Freitag, 03.11., 12 Uhr  
**Anzeigen:**  
Montag, 06.11., 12 Uhr

Die Erscheinungstermine finden Sie auch auf unserer Internetseite [www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de) unter der Rubrik „Niedereschbacher Anzeiger“

Den Nieder-Eschbacher Anzeiger gibt es nur einmal.

*Eine echte Heimatzeitung mit*



# Kaufen wo's wächst. Bei Kunna.

**In Nieder-Erlenbach.**

**Schnittrosen, Beet- und Balkonpflanzen mit Pflanzservice, Gemüse der Saison, Floristik für jeden Anlass.**



**Albert Kunna Gartenbau, Erlenbacher Stadtweg 47, 60437 Frankfurt am Main, Telefon: 0 61 01/4 23 19**

[www.kunna.de](http://www.kunna.de)

## ROLLADEN- MARKISEN- & JALOUSIENBAU



### RUNDUMBERATUNG BIS ZUM REPARATUR-SERVICE

- Rollläden / Jalousien / Insektenschutz
- Markisen / Sonnensegel / Schirme
- Wintergartenbeschattungen
- Innenliegender Blend- und Sichtschutz
- EL-Antriebe bis zur Objektsteuerung

Genfer Straße 6 | 60437 Frankfurt | Telefon 069 314 313 | Fax 069 306 398  
[www.bischoff-sonnenschutz.de](http://www.bischoff-sonnenschutz.de)

## BÜCHER SPIEL- UND SCHREIBWAREN AUSGEWÄHLTE GESCHENKARTIKEL

# Buchhandlung Schaan

Alt-Niedereschbach 62, 60437 Frankfurt am Main  
Telefon 069 5073049, Telefax 069 5073016, e-Mail [schaan@t-online.de](mailto:schaan@t-online.de)

Unsere Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 9.00 - 12.30 u. 15.00 - 18.00 Uhr (außer Mittwoch- u. Samstagnachmittag)

Heute bestellt, morgen schon ab 9.00 Uhr im Laden abholbereit!

[www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)



**Offizieller Händler**



## TUS-NACHRICHTEN

[www.TuSNieder-Eschbach.de](http://www.TuSNieder-Eschbach.de)



### Fußball

#### Saison konnte pünktlich beginnen

Während die Saison 2023/2024 bei unseren beiden aktiven Mannschaften bereits ab dem 20.8.2023 begann, wurde der Saisonbeginn für unsere Jugendspieler erst ab dem 16. bzw. 17.9.2023 terminiert. Vorher werden noch Pokalspiele und Freundschaftsspiele ausgetragen.

Unsere I. Mannschaft spielt in der laufenden Saison wieder, wie schon seit Jahren, in der Frankfurter A-Klasse, Gruppe 1. Die II. Mannschaft ist weiterhin in der Frankfurter C-Klasse, Gruppe 1, am Ball.

In den beiden Gruppen waren jeweils 17 Mannschaften geplant. Allerdings hat der Verein TSG 51 Frankfurt inzwischen ihre II. Mannschaft in der C-Klasse vom Spielbetrieb zurückgezogen. Anstelle von TSG 51 II erhält nun der FC Corumspor II das Spielrecht für die C-Klasse, Gruppe 1.

Als sportliche Leiter unterstützen wieder die Sportfreunde Rosario Grillo und Thorsten Lobenstein die anstehenden Arbeiten im Bereich der aktiven Mannschaften.

Trainiert wird die I. Mannschaft wieder von Sportfreund Lamine Kaiser und seinem Co-Trainer Harald Klein.

Für die II. Mannschaft ist Sportfreund Antonio Rigatuso als Trainer tätig. Unterstützt wird er von Karsten Binder als Co-Trainer.

Für unsere Jugendabteilung (Juniorenmannschaften) ist weiterhin Lucia Grillo als Jugendleiterin verantwortlich, Ihr zur Seite steht ab der Saison 2023/24 Patrick Breither als sportlicher Leiter Jugend. Für weitere Aufgaben im Jugendbereich steht „Bebe“ Fehrmann zur Verfügung.

Die C-Junioren spielen in der kommenden Saison in der Kreisliga, die anderen Mannschaften in den Kreisklassen. Die F2-Junioren und die G-Junioren (also die Jüngsten der Abteilung) nehmen bei den gemeldeten Vereinen unter dem Motto „Kinderfestival“ teil, und können dort ihr Können unter Beweis stellen. Tore und Punkte werden hierbei nicht vergeben. Bei den E-Junioren des TuS sind in der laufenden Saison drei Mannschaften im Spielbetrieb.

#### Vom Spielbetrieb der Aktiven

Mit den Ergebnissen zu Saisonbeginn konnten die Verantwortlichen der Fußballabteilung mitsamt den Trainern wohl kaum zufrieden sein. Sowohl die I. Mannschaft als auch die II. Mannschaft mussten auf eigenem Gelände zu Saisonbeginn zwar knappe, aber auch unnötige Niederlagen, hinnehmen. Die Gründe liegen sicherlich auch darin, dass die Abteilung zahlreiche neue Spieler zum Einsatz brachte und somit das nötige Spielverständnis untereinander noch fehlte.

Doch in den folgenden Spielen musste die I. Mannschaft weitere Niederlagen hinnehmen, obwohl sie sich bemühte, um zu einem besseren Ergebnis zu kommen. Es fehlte im Angriffsspiel am nötigen Durchsetzungsvermögen und Ideen, aber auch im Abwehrbereich gab es teilweise große Lücken.

Nach den nun inzwischen vier durchgeführten Punktspielen, und immer noch ohne Punktgewinn, belegt die I. Mannschaft einen enttäuschenden Platz im hinteren Drittel der Tabelle. Es kann und muss also nur noch besser werden in den nachfolgenden Begegnungen.

Bei der II. Mannschaft des TuS sieht es da schon besser aus. Die Mannschaft kam nach bisher fünf durchgeführten Spielen auf zwei Siege und zwei Unentschieden und nur einer Niederlage. Bei den bisher erzielten acht Punkten und den 20:12 Toren steht sie derzeit auf einem Platz im vorderem Mittelfeld der laufenden Tabelle.

H.D.

## Bücher

Wechselnde Buchbesprechungen finden Sie auf unserer Homepage [www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)



### Über die Heiterkeit in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wichtig uns der Ernst des Lebens sein sollte

Ein Plädoyer gegen das Verzagen und für die Heiterkeit

„Ernst ist das Leben, heiter ist die Kunst“, schrieb Friedrich Schiller. Doch was ist Heiterkeit eigentlich? Und wie bekommen wir sie in unser ernstes Leben zurück? In Zeiten, in denen uns im Angesicht globaler Krisen intuitiv erst einmal anders zumute ist, macht sich Axel Hacke auf die Suche nach einem fast vergessenen Gemütszustand, nach einer Haltung dem Leben gegenüber, in der wir seltsam ungeübt geworden sind. Unterhaltsam, klug und persönlich erforscht er die Ursprünge des Begriffs, erklärt, was die Heiterkeit vom Witz und von der Fröhlichkeit unterscheidet und warum sie ohne den Ernst des Lebens nicht zu haben ist. „Ein heiterer Mensch zu sein, bedeutet nicht, das Schwere zu ignorieren, sondern es in etwas Leichtes zu verwandeln.“

Dumont, 20,00 Euro



### Herzstücke im Rhein-Main-Gebiet



Weit weg von Touristenströmen zeigt Ihnen dieser Reiseführer, wo Sie das wahre Rhein-Main-Gebiet kennenlernen können – egal, ob als Einheimischer oder Tourist. Bei Ausflügen in der Natur, in Kulturstätten und Veranstaltungen, im neuen kleinen Lieblingsladen oder bei einem köstlichen Stück Kuchen im gemütlichen Café – hier erleben Sie das Rhein-Main-Gebiet, wie Sie es noch nicht kennen.

Lieblingscafés, Orte zum Seele baumeln lassen, Kultur, Natur – die Rhein-Main-Region bietet viel mehr als nur Klischees. Entdecken

Sie das Unbekannte! Äpfelwoi, grüne Sauce und die Bankenstadt Frankfurt: Für diese Dinge ist das Rhein-Main-Gebiet über die Grenzen der Region hinaus bekannt. Wer aber denkt, dass es nicht mehr zu bieten hat, wird bei diesem Buch staunen. Abseits bekannter Wege warten kleine und große Highlights und Geheimnisse, die Touristen und Einheimischen einen neuen Blick auf die Region ermöglichen. Gehen Sie auf botanische Weltreise oder an einen Strand mit Blick auf Frankfurts Skyline.

15,99 Euro



**Offizieller Händler**

In Ihrer  
Buchhandlung  
**Schaan**

Alt-Niedereschbach 62  
60437 Frankfurt am Main  
Tel. 069 5073049, Fax 5073016  
e-Mail [schaan@t-online.de](mailto:schaan@t-online.de)  
[www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)

# Kirchen Nachrichten

## Evangelische Kirche Nieder-Eschbach

### Gottesdienste

Sonntag, 24.09., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung des neuen Konfirmandenjahrgangs (Pfarrer Stichling)  
 Sonntag, 01.10., 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Stichling)  
 Sonntag, 08.10., 10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst (Pfarrer Stichling) mit Verkauf der Erntegaben und anschließendem Beisammensein mit Getränken und Gebäck  
 Sonntag, 15.10., 18.00 Uhr Eschbacher Spätlese mit Audite Nova (Pfarrer Stichling), Literatur meets classics mit anschließendem Umtrunk  
 Sonntag, 22.10., 10.00 Uhr Gottesdienst (N.N.)  
 Sonntag, 29.10., 10.00 Uhr Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl (Pfarrer Stichling)  
 Sonntag, 05.11., 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Stichling oder N.N.)  
 Sonntag, 12.11., 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Stichling oder N.N.)  
 Samstag, 18.11., 17.00 Uhr ökum. Familiengottesdienst in der kath. Kirche „Die Sehnsucht nach dem Land des Friedens“ (Pfarrer Stichling und Gemeindeferentin Frau Schmidt)

### Veranstaltungen

Mittwoch, 27.09., 19.00 Uhr **Liederabend mit Frank Hammer** in unserer Kirche, anschließend Getränke und Gebäck im Kirchgarten  
 Mittwoch, 04.10., 20.00 - 21.30 Uhr **Ökum. Inselabend für Frauen**, Lesung mit Katrin Faludi aus ihrem Buch „Ohne meinen Zweifel glaube ich gar nichts“ in der Ev. Kirche Harheim  
 Mittwoch, 25.10., 15.00 - 17.00 Uhr **Seniorencafé** im Gemeindehaus  
 Mittwoch, 01.11., 15.00 - 17.00 Uhr **Altenclub** im Gemeindehaus

## St. Stephanus Nieder-Eschbach

### Gottesdienste

Freitag, 22.09.2023, 16.15 Uhr Anbetungsstunde  
 Samstag, 23.09.2023, 18.00 Uhr Vorabendmesse  
 Donnerstag, 28.09.2023, 18.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Anbetung für den Frieden  
 Freitag, 29.09.2023, 16.15 Uhr Anbetungsstunde  
 Sonntag, 01.10.2023, 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit anschließendem Stehcafé  
 Donnerstag, 05.10.2023, 18.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Anbetung für den Frieden  
 Samstag, 07.10.2023, 18.00 Uhr Vorabendmesse  
 Donnerstag, 12.10.2023, 18.00 Uhr H. Messe, anschließend Anbetung für den Frieden  
 Samstag, 14.10.2023, 18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Kollekte für das Projekt „Straßenkinder in Bhopal“)  
 Sonntag, 15.10.2023, 10.30 Uhr Hl. Messe  
 Donnerstag, 19.10.2023, 18.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Anbetung für den Frieden  
 Freitag, 20.10.2023, 16.15 Uhr Anbetungsstunde  
 Samstag, 21.10.2023, 18.00 Uhr Vorabendmesse (Kollekte für Missio)  
 Donnerstag, 26.10.2023, 18.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Anbetung für den Frieden  
 Freitag, 27.10.2023, 16.15 Uhr Anbetung für den Frieden  
 Sonntag, 29.10.2023, 10.30 Uhr Hl. Messe  
 Donnerstag, 02.11.2023, 18.00 Uhr Hl. Messe mit Gedenken an die Verstorbenen der letzten zwölf Monate (Kollekte für Priester und Diakone in Mittel- und Osteuropa)  
 Sonntag, 05.11.2023, 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und anschließend Stehcafé; 12.00 Uhr vor der Trauerhalle auf dem Friedhof: Kurze Andacht für alle Verstorbenen, anschließend Gräbersegnung  
 Donnerstag, 09.11.2023, 18.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Anbetung für den Frieden

**Herzliche Einladung zum „Inselabend für Frauen“:** Mittwoch, 4. Oktober, von 20.00 bis 21.30 Uhr in die Ev. Kirche Harheim, Am Wetterhahn 1.

Wir laden Frauen zu einer Auszeit ein, sich Zeit nehmen, zur Ruhe kommen, aufatmen, Gemeinschaft erleben. Diesmal eine Lesung mit Katrin Faludi aus ihrem Buch: „Ohne meinen Zweifel glaube ich gar nichts“.









**Ihr Unfallinstandsetzer und Spezialist für:**

Karosserie Lackierungen Smart Repair Versicherungsschäden	Autopflege Hochglanzpolierung Leasing-Rückläufer	Autoglas Steinschlag Scheibenversiegelung für alle Marken
--	--	--

**Unser Service:**  
 Hol- und Bringservice  
 Ersatzwagen  
 Trost und Beistand 😊



**Tel.: 06172 41988**

Kleine Brückenstraße 26 | Bad Homburg - Ober-Erlenbach

[www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)



... Ihre gute Adresse für's Büro ...

## Büroservice Petra Klieber

Schreiben • Telefonieren • Organisieren

- Geschäftlich und Privat • Beim Kunden und im Homeoffice
- Termingerech – Sorgfältig – Zuverlässig

sekretariat@pklieber-ihre-gute-adresse.de • [www.pklieber-ihre-gute-adresse.de](http://www.pklieber-ihre-gute-adresse.de)  
 Telefon: (069) 90 50 98 10 (AB) – (Nieder-Eschbach)



Wir bemühen uns,  
für Sie eine  
ganz kleine Nummer  
zu sein,  
nämlich die Nummer »1«

## Augenoptik Köhn

60437 Frankfurt am Main (Bonames)  
 Homburger Landstraße 663  
 Telefon (069) 50 42 00





**Ernestine Knerndel**

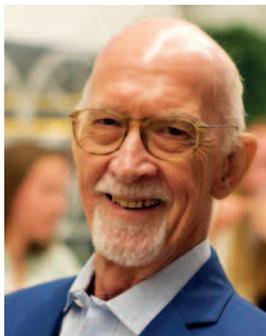
† 28. Juli 2023

### Herzlichen Dank

für ein stilles Gebet,  
für ein tröstendes Wort,  
für die Zeichen der Verbundenheit,  
für alle Blumen und Geldspenden,  
für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Klaus und Christel Knerndel

Frankfurt, im September 2023



**Michael-Max Riedel**

\* 06.10.1941 † 26.7.2023

Für uns alle unerwartet, wurde mein lieber Mann, unser lieber Papa, Opa und Schwiegervater, in die Ewige-Heimat abberufen, in der er nun die Herrlichkeit Gottes schauen darf.

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf so zahlreiche, vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und uns vor Augen geführt haben, welche Bedeutung Michael auch für ihren Lebensweg hatte.

Wir sind zu tiefst berührt.

Janny Riedel  
und Familie

Unser großer Dank geht auch an die Pietät Zentgraf.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren,  
wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

## Willi Schrimpf

\*27. Januar 1933

+ 17. Juli 2023

Wir bedanken uns für die überwältigende Anteilnahme, die zahlreichen Beileidsbekundungen  
und die lieben Worte, die uns in den letzten Wochen erreicht haben.

Besonders bedanken möchten wir uns bei dem Palliativteam Löwenherz und den  
Johannitern für die medizinische Unterstützung.

Unser Dank gilt auch der Pietät Zentgraf, Pfarrer Stichling und Petra Hyprath  
für die bewegende Trauerfeier und die schönen Gestecke.

In Liebe

Ingrid, Oliver, Lisa und Familie

### WICHTIGE TELEFON- NUMMERN IN FRANKFURT

ACE-Pannenleitstelle  
01802 / 34 35 36

ADAC-Pannenhilfe  
01802 / 22 22 22

AvD-Stadtpannendienst  
6 60 66 00

Arbeiter-Samariter-Bund  
94 99 70 u. 3 14 07 20

Ärztlicher  
Bereitschaftsdienst  
116 117

Behinderten-  
Fahrdienste und  
Krankentransporte  
069 / 800 60 100

Deutsches Rotes Kreuz  
71 91 91-0

EC-Karten  
Sperrnummer  
116 116

Frauennotruf Hessen  
069 / 70 94 94

Fundbüro  
212-4 24 03

Hubschrauber-  
Rettungsdienst  
441033

Johanniter-Unfallhilfe  
069 / 3 66 00 66 00

Notarzt / Feuerwehr  
112

Polizei / Notruf  
110

Servicecenter Frankfurt  
115

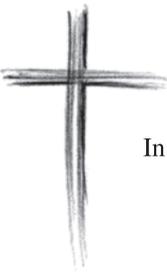
Stadtwerke  
(Strom-, Wasser- u.  
Fernwärmeversorgung)  
2131

Tierschutz-Notruf  
0700 / 58 58 58 10

Den  
Nieder-Eschbacher  
Anzeiger  
gibt es nur einmal.

*Eine echte  
Heimatzeitung  
mit*





*Und doch ist einer, der dieses Fallen  
Unendlich sanft in seinen Händen hält*  
Rainer Maria Rilke

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen  
von unserer Mutter und Oma

**TRAUTE HARKORT**  
geb. Gollmer  
\* 23.12.1934 † 24.6.2023

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit  
auf so liebevolle und vielseitige Art zum Ausdruck gebracht haben.

**Michael Harkort und Birgit Kahnes  
Susanne Harkort mit Selma**



♥ Lieber Papa, ruhe in Frieden ♥

**Alfred Weiss**  
10.11.1934 - 6.9.2023

Ein ewiges Rätsel ist das Leben,  
und ein ewiges Geheimnis bleibt der Tod.  
- Emanuel Geibel -

Auch wenn Du Dich als Last empfunden hast,  
ich hätte Dich gerne länger bei mir behalten.

Deine Tochter Silke

Die Urnenbeisetzung findet in Norderstedt statt.  
Der Termin ist noch nicht bekannt.

**FRIEDFELD NIEDER ERLENBACH GEW. 2**

*Friedhofsgärtnerei*  
**GERT SCHIRMER**  
elektrisch emissionsfrei rücksichtsvoll

**Friedfeld mit Partner-, Einzel-,  
Familien Urnenwahlgräber und Urnereihengräber.**




<b>Partnerurnenwahlgrab</b>	<b>3295,69€</b>
Nutzungsrecht 25 Jahre	969,00€
<b>Einzelurnenwahlgrab</b>	<b>2646,00€</b>
Nutzungsrecht 25 J	910,00€
<b>Familienurnenwahlgrab</b>	<b>3827,25€</b>
Nutzungsrecht 25 J	1110,00€
<b>Reihenurnengrab</b>	<b>1928,85€</b>
Nutzungsrecht 20J	737,00€

Komplettangebot m. Unterhaltung,  
Grabmal u. einfacher Beschriftung,  
bienenfreundlicher Bepflanzung  
und Grabmalen aus der Region.  
Ein kleiner Beitrag zum Erhalt  
unserer Umwelt.

Mit einem Dauergrabpflegevertrag können Sie ausreichend Vorsorge  
treffen und fallen Niemanden zur Last.

**Informationen:**  
Friedhofsgärtnerei Gert Schirmer  
Tel.: 069 50688993  
Email: info@blumen.zwingel.de  
Büro: Friedhofsgärtnerei Blumen Zwingel GmbH

seit 1920  
**Genossenschaft  
der Friedhofsgärtner**  
Treuhandstelle für Dauergrabpflege



**BESTATTUNGEN**  
Pietät **ZENTGRAF**

Erd- und Feuerbestattungen – Überführungen  
Erledigung aller Formalitäten eines Trauerfalles  
Bestattungsvorsorge  
Tag und Nacht erreichbar  
An der Walkmühle 33/ Ecke Urselerweg  
60437 Frankfurt am Main/ Nieder-Eschbach  
Telefon 069 5072911 und 50984747

seit 1935 **PIETÄT SCHÜLER**

**Bestattungshaus Andreas Schüler GmbH**

In der Römerstadt 8–10  
60439 Frankfurt/M.  
Tel. 069/57 22 22  
und 069/57 30 40  
Heerstraße 28  
60488 Frankfurt/M.  
www.schueler-pietaet.de

- Bestattungen aller Art
- Überführungen zu allen Friedhöfen im In- und Ausland mit eigenem Personal und Bestattungsfahrzeug.
- Bestattungsvorsorge

**Tag und Nacht persönlich erreichbar**



**Traueranzeigen** in wenigen Stunden  
**Trauerbildchen**  
**Danksagungen**  
auch Ihre mit der Post zugesandten Standardtexte

**Buch und Papier SCHAAN**

60437 Frankfurt/Main Nieder-Eschbach  
Alt-Niedereschbach 62, Telefon 069 5073049,  
Telefax 069 5073016, e-Mail schaan-ne@t-online.de  
[www.buchhandlung-schaan.de](http://www.buchhandlung-schaan.de)

**REDAKTIONSSCHLUSS**  
**AUSGABE NOVEMBER**

Die nächste Ausgabe des „Nieder-Eschbacher Anzeiger“  
– „Bonameser Rundblick“ – „Zeitung am Bügel“  
erscheint am **10. November 2023**.

**Texte:** Freitag, 03.11., **Anzeigen:** Montag, 06.11., 12 Uhr

V.i.S.d.P.: CDU Hessen, Manfred Pentz, Frankfurter Straße 6, 65189 Wiesbaden – Foto: Tobias Koch

**CDU**

**HESSEN  
„WEITER  
FÜHREN“**



**AM 8.10.  
CDU WÄHLEN,  
RICHTUNG  
ENTSCHEIDEN.**

**BORIS RHEIN**  
**UNSER MINISTERPRÄSIDENT**